

Angaben zum Projekt

Träger des Projekts:

Art des Trägers:

Anschrift:

Ansprechpartner:

E-Mail:

Telefon:

Name des Projekts:

Durchführungszeit von bis

ggf. Ort des Projekts:

beantragte Fördersumme:

(wird automatisch ausgefüllt!)

Mit Antragstellung versichere ich, mit dem Projekt inhaltlich und methodisch im Sinne der Verfassung der Bundesrepublik Deutschland zu handeln und keinerlei Aktionen durchzuführen, die demokratiefeindlich und diskriminierend sind.

Handlungsfelder

Bitte wählen Sie mindestens ein Handlungsfeld des Bundesprogramms "Demokratie leben!" aus, in das ihr Projekt passt.

Demokratie fördern

politische Bildung, Stärkung von Partizipation, Verbesserung der Diskussionskultur

Vielfalt gestalten

Begegnung fördern, Aufklärung über Vorurteile, Vernetzung stärken, Sichtbarmachung von Diskriminierung

Extremismus vorbeugen

Gegenrede fördern, Erinnerungskultur stärken, Ursachen von Demokratieskepsis entgegenwirken

Engagement fördern

Professionalisierung des Ehrenamts, Schutz politisch Aktiver, Engagement attraktiv machen

Projektziele

Bitte beschreiben Sie, welche Wirkung mit dem Projekt erreicht werden soll? Welche Produkte entstehen oder welche Ziele sollen in den Zielgruppe erreicht werden?

Ausführliche Projektbeschreibung

Beschreiben Sie bitte konkret, welche Schritte in ihrem Projekt umgesetzt werden und welchen zeitlichen Ablauf Sie insgesamt geplant haben. Unterscheiden Sie dabei gerne in Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung. Erläutern Sie ggf. auch die angewandten Methoden und Materialien.

Zielgruppen

Welche Hauptzielgruppen (bzgl. des Alters) sollen erreicht werden?

Kinder (bis einschließlich 12 Jahre)

Jugendliche (13 bis 21 Jahre)

Erwachsene (22 bis 65 Jahre)

Senior*innen (über 65 Jahre)

Welche Beschreibung trifft noch auf die Zielgruppe(n) zu, die Sie erreichen möchten. Wählen Sie mindestens eine aus.

Multiplikator*innen

Ehrenamtler*innen

Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung

Politisch aktive Menschen

Pädagogische Fachkräfte

Eltern/Erziehungsberechtigte

Azubis/Studierende

Schüler*innen oder Kindergartenkinder

Menschen mit Migrationsgeschichte

Mädchen/Frauen

Jungen/Männer

Queere Personen

Menschen mit Behinderung / Einschränkungen

Sonstige, und zwar:

Öffentlichkeitsarbeit

Wie sollen die angegebenen Zielgruppen erreicht werden? Welche Medien, Kanäle und Zugänge werden hierzu genutzt?

Nachhaltigkeit

Wie wirkt ihr Projekt nach Beendigung nach? Welche Maßnahmen ergreifen Sie, um eine langfristige Wirkung zu erzielen?

Für die Finanzierung von Projekten stehen in der aktuellen Förderphase **zwei** Varianten zur Verfügung:

Variante a) Teilnehmerpauschale

Sie planen mit einer bestimmten Teilnehmerzahl und erhalten pro erreichter Person, die mit Unterschrift nachgewiesen werden muss, 40,00 € Teilnehmerpauschale

Variante b) Honorarkostenpauschale

Sie planen ein Projekt, für die Sie Referent*innen, Workshopleitungen o.ä. benötigen und erhalten pro Dienstleister eine Honorarpauschale in Höhe von 72,00 € brutto pro Stunde bei einem Tagessatz von 540,00 € brutto.

Die Varianten können auch kombiniert werden!

Sollten Fragen hierzu bestehen, wenden Sie sich gerne an die Koordinierungs- und Fachstelle (Integralis e.V.).

Finanzplan

Nach welcher Variante möchten Sie die Gelder für Ihr Projekt beantragen?

Variante a)

Erwartete Teilnehmerzahl

(bezieht sich auf alle Termine zusammen)

Teilnehmerpauschale

Beantragte Fördersumme Teilnehmende

Variante b)

Anzahl der Dienstleister (z.B. Referenten)

Gesamtstunden für alle Referenten (Tag = 7,5 Std)

Honorarkostenpauschale

Beantragte Fördersumme Honorare

Beantragte Fördersumme gesamt

(wird automatisch berechnet und auf Seite 1 übertragen)

Sollten Fragen zum Antrag bestehen, wenden Sie sich gerne an das Team der Koordinierungs- und Fachstelle (patricia.jessen@integralis-ev.de oder stephanie.schoenen@integralis-ev.de). Nach Fertigstellung des Antrags senden Sie diesen bitte per Mail an das Federführende Amt der Stadt Bedburg:

Anna Noddeland (a.noddeland@bedburg.de)

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*